

19. und 20. Januar 2006
28. und 29. März 2006
Zürich Development Center, Zürich

Beendigung des Arbeitsverhältnisses

Vom Aufhebungsvertrag bis zum Zeugnis

Schwerpunkte:

Knackpunkt Arbeitszeugnis

Führung des Personaldossiers

Aktuelles zum zeitlichen und sachlichen Kündigungsschutz

Aufhebungsverträge und Freistellungsvereinbarungen

Informationspflichten des Arbeitgebers bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses

Referenten:

Dr. Alfred Blesi, Rechtsanwalt, Lenz & Staehelin

Prof. Dr. Edi Class, Rechtsanwalt und Generalsekretär KV Schweiz

Dr. Heinz Heller, Rechtsanwalt

Andreas Malär, Power Search Management und Maag Gear Holding AG

Dr. Toni Nadig, Inhaber und Geschäftsführer, Dr. Nadig Consulting

Dr. Roger Rudolph, Rechtsanwalt, Streiff Pellegrini & von Kaenel

Seminarleitung:

Dr. Gabriela Wyss, Rechtsanwältin, Wyss & Häfeli Rechtsanwälte

Die Kündigung

Wer mit der Kündigung von Mitarbeitenden beschäftigt ist, sieht sich mit einer Fülle arbeitsrechtlicher Gesetze konfrontiert. Die Grundlagen sind in verschiedenen Rechtsquellen verankert. Zudem haben auch die Gerichte wegweisende Entscheide gefällt. Wie sieht diese jüngere Rechtsprechung aus? Was gibt es bei Sperrfristen zu beachten? Welche Alternativen gibt es zur Kündigung? Welche Informationspflichten obliegen dem Arbeitgeber bei der Beendigung des Arbeitsverhältnisses?

Das Zeugnis

Zu den häufigsten Ärgernissen bei Trennungen gehören Auseinandersetzungen rund um das Arbeitszeugnis. Sie sind sehr zeitintensiv und kostspielig. Mit dem entsprechenden Wissen und adäquaten Massnahmen können die Klippen der Zeugniserstellung sicher umschifft werden. Eine wesentliche Rolle spielt auch die Führung des Personaldossiers, die ungeahnte Fallstricke birgt.

Erfahren Sie u. a., wie ein Zeugnis richtig formuliert wird, welche Grundsätze und Inhalte zu berücksichtigen sind, was es mit den Codes auf sich hat und welchen Berichtigungsanspruch die Arbeitnehmenden haben. Wie lauten die Grundregeln zur Führung eines Personaldossiers, wo liegen die datenschutzrechtlichen Grenzen der Informationsbeschaffung und welche zwingenden Einsichts- und Auskunftsrechte haben die Arbeitnehmenden?

Ihr Nutzen

Dank Ihres aktualisierten Wissens zum Kündigungsrecht und zur Thematik des Arbeitszeugnisses vermeiden Sie zeit- und kostenintensive Auseinandersetzungen bei Kündigungen und verbessern so auch Ihren Ruf als Arbeitgeber.

Sie erhalten u. a. einen Überblick über Alternativen zur Kündigung, Zeugniserstellung und über die Informationspflichten des Arbeitgebers bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses. Neben praxis- und anwendungsbezogenen Grundlagen profitieren Sie zusätzlich von Best Practice Beispielen sowie dem informellen Erfahrungsaustausch mit anderen Teilnehmenden und Referenten.

Dieses Seminar richtet sich an:

- LeiterInnen HR, PersonalleiterInnen und deren Mitarbeitende
- Angehörige des Kaders mit Personalverantwortung
- Geschäftsleitungsmitglieder aus Unternehmen aller Branchen

sowie

- Arbeitnehmer- und Arbeitgeberorganisationen, Verbände
- Personalberater
- Unternehmensjuristen

Teilnehmerzitate

« Praxisorientiert und mit grossem Erfahrungsaustausch (von Profis für Profis) »

Andrea Malär, Leiterin Personalwesen, HG Commerciale, Zürich

« Sehr zu empfehlen für Personen, welche täglich mit diesen Themen konfrontiert werden. »

Isabelle Wyser-Fleig, HR Manager, State Street Bank Europe Ltd., London, Zürich Branch

Info-Telefon: +41-44-288 94 52



Für Fragen zu dieser Veranstaltung stehen Ihnen

Isabelle Leuthold, lic. phil. I (Projektleitung) und



Andrea Förster (Projektassistenz) gerne zur Verfügung.

E-Mail: andrea.foerster@euroforum.ch

1. Tag: 19. Januar 2006 / 28. März 2006

Seminarleitung:

Dr. Gabriela Wyss, Rechtsanwältin,
Wyss & Häfeli Rechtsanwälte, Zürich

8.00

Empfang bei Kaffee, Tee und Gipfeli
Ausgabe der Seminarunterlagen

8.30

**Begrüssung und Einführung durch die
Seminarleiterin**

Dr. Gabriela Wyss

Zeugnis und Referenzauskünfte

8.40

Das Arbeitszeugnis – eine Herausforderung (1. Teil)

- Gesetzliche Bestimmungen
- Zeugnisformen
- Wann ist ein Zeugnis nötig? Wie steht es mit Zwischenzeugnissen?
- Wie muss ein Zeugnis aussehen?
- Grundsätzliches zum Inhalt
- Zeugnissprache und Geheimcodes
- Berichtigungsanspruch
- Gerichtliche Folgen
- Referenzauskünfte

Prof. Dr. iur. Edi Class, Rechtsanwalt, Zürich
und Generalsekretär des KV Schweiz

10.10

Kaffee- und Kommunikationspause

10.40

Das Arbeitszeugnis – eine Herausforderung (2. Teil)

Prof. Dr. iur. Edi Class

12.10

Diskussions- und Fragerunde

12.30

Gemeinsames Mittagessen

14.00

Das Arbeitszeugnis in der Praxis

- Anspruch auf ein Zeugnis
- Grundlagen für die Zeugniserstellung
- Wahrheitsgehalt in der Praxis
- Aushandeln von Formulierungen mit VG und MA
- Vertretung gegenüber Verbänden, Gewerkschaften, Anwälten und vor Gericht

Andreas Malär, Leiter Personal, Maag Gear AG, Winterthur und
Inhaber, PowerSearch Management Consulting Andreas Malär,
Zürich

15.00

Kaffee- und Kommunikationspause

15.30

**Ungeahnte Möglichkeiten und Fallstricke rund um
das Personaldossier**

- Die Führung des Personaldossiers: Dos and Don'ts
- Möglichkeiten und (insbesondere datenschutzrechtliche) Grenzen der Informationsbeschaffung
- Die zwingenden Einsichts- und Auskunftsrechte der Arbeitnehmenden
- Optimale Nutzung des Personaldossiers als Führungsinstrument

Dr. Heinz Heller, Rechtsanwalt, Meilen

17.00

Zusammenfassung des 1. Tages

ab 17.15 Uhr

Get-Together und Apéro

Nutzen Sie die Gelegenheit zum informellen
Meinungsaustausch, zur Pflege Ihres Netzwerkes mit
Teilnehmenden, Referentinnen und Referenten.

2. Tag: 20. Januar 2006 / 29. März 2006**8.30**

Empfang bei Kaffee, Tee und Gipfeli

Beendigung des Arbeitsverhältnisses**9.00****Aktuelles zum zeitlichen und sachlichen Kündigungsschutz**

- Brush-Up und jüngere Rechtssprechung zum Thema Kündigung und Sperrfristen
- Missbrauchstatbestände
- Höhe der Strafzahlung
- Tücken der Geltendmachung einer missbräuchlichen Kündigung

Dr. Alfred Blesi, Rechtsanwalt, dipl. Sozialversicherungsexperte,
Lenz & Staehelin, Zürich

10.30

Kaffee- und Kommunikationspause

11.00**Aufhebungsverträge und Freistellungsvereinbarungen**

- Aufhebungsvertrag
 - Zulässigkeit, Grenzen und Tücken
 - Halten Saldoklauseln wirklich, was sie versprechen?
- Freistellung
 - Recht oder Pflicht des Arbeitgebers?
 - Rückrufrecht, Ferien, Überstunden, Anrechnungspflicht – und was sonst noch vergessen werden kann

Dr. Roger Rudolph, Rechtsanwalt,
Streiff Pellegrini & von Kaenel, Wetzikon

12.30**Diskussions- und Fragerunde****12.40**

Gemeinsames Mittagessen

14.10**Die (menschlich und rechtlich) korrekte Kündigung**

- Die Vorbereitung
 - Wie bereite ich mich vor
 - Was muss ich wissen
- Die Durchführung
 - Was muss ich sagen
 - Wie sage ich es
- Die Nachbearbeitung
 - Wie manage ich die Reaktionen
 - Wie führe ich während der Kündigungsfrist
- Welche Reaktionen kann ich erwarten
 - Von den Betroffenen
 - Von den Verbleibenden
- Führen während der Kündigungsfrist
 - Mein Umgang mit der Kündigung
 - Mein Umgang mit den Gekündigten
- Auswirkungen schlecht ungesetzter Kündigungen
 - Auf die Betroffenen
 - Auf die Verbleibenden

Dr. Toni Nadig, Inhaber und Geschäftsführer,
Dr. Nadig Consulting, Zürich

15.10

Kaffee- und Kommunikationspause

15.40**Informationspflichten des Arbeitgebers bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses**

- Kollektive Krankentaggeldversicherung
- Unfallversicherung / Meldepflicht an Krankenkasse
- BVG / Pensionskasse
- Arbeitgeberbescheinigungen bei allfälliger Arbeitslosigkeit des Arbeitnehmenden

Dr. Gabriela Wyss

17.00**Zusammenfassung des Seminars****17.15****Ende der Veranstaltung**



Dr. Alfred Blesi ist seit 1998 praktizierender Rechtsanwalt in der Kanzlei Lenz & Staehelin in Zürich. Die Schwerpunkte seiner anwaltlichen Tätigkeit sind das Arbeits- und Sozialversicherungsrecht. Von 1993 bis 1996 war er juristischer Sekretär beim Arbeitgeberverband der Schweizer Maschinenindustrie (heute Swissmem). Er hat seine Dissertation zu einem arbeitsrechtlichen Thema verfasst («Die Freistellung des Arbeitnehmers»). Seit 2004 ist er zudem eidg. dipl. Sozialversicherungsexperte.



Dr. Toni Nadig ist Inhaber einer Outplacement- und Karriereberatungsfirma. Dank seiner breiten Ausbildung in Psychologie (Universität Fribourg) und Human Resources sowie seiner beruflichen Erfahrungen im klinischen Bereich (Universität Zürich), im Personalwesen (Personalleiter Zurich Financial Services 1988 bis 1996) und in der Laufbahnberatung (DMB Switzerland) kann er Firmen kompetent bei Fragen der personellen Umstrukturierung beraten. Er hat viele Vorgesetzte im Kündigungstraining ausgebildet.



Prof. Dr. Edi Class ist seit 1998 Generalsekretär beim KV Schweiz (früher Schweizerischer Kaufmännischer Verband). Zudem fungiert er als Partner in einem auf Arbeitsrecht spezialisierten Anwaltsbüro. Edi Class ist Dozent für Arbeitsrecht an der Fachhochschule Zürich, Mitglied der Verwaltung der Genossenschaft Migros Zürich und Autor zahlreicher arbeitsrechtlicher Fachbücher.



Dr. Roger Rudolph ist Partner in der auf Arbeitsrecht spezialisierten Anwaltskanzlei Streiff Pellegrini & von Kaenel. Neben seiner anwaltlichen Beratungs- und Prozesstätigkeit publiziert er in verschiedenen Fachzeitschriften und anderen Publikationen. Er ist Autor und Co-Autor mehrerer Kommentare zum Arbeits- und Privatrecht und doziert an verschiedenen Weiterbildungsinstituten.



Dr. Heinz Heller arbeitet als selbstständiger Rechtsanwalt im Grossraum Zürich. Vor dem Hintergrund seines wirtschaftsrechtlich ausgerichteten Werdegangs in der Advokatur, u. a. in einer der grössten Schweizer Anwaltskanzleien, betreut er heute vor allem KMU – schwergewichtig in seinen ausgewiesenen Spezialgebieten Arbeits- und Mietrecht. Er weist langjährige Erfahrung als Referent aus, etwa im Rahmen von akademischen Lehrgängen oder öffentlichen Seminaren.



Dr. Gabriela Wyss praktiziert seit 1991 im Anwaltsbüro Wyss & Häfeli in Zürich, hauptsächlich in der Rechtsberatung von Unternehmen in arbeits- und wirtschaftsrechtlichen Belangen. Daneben publiziert sie regelmässig in der Neuen Zürcher Zeitung als Arbeitsrechtsexpertin. Nach der Patentierung zur Rechtsanwältin durch das Obergericht des Kantons Zürich war sie als Rechtsberaterin für eine grössere Treuhandgesellschaft in Zürich tätig. Danach war sie mehrere Jahre als Verbandssekretärin beim Arbeitgeberverband der Schweizer Maschinenindustrie (heute Swissmem) beschäftigt.



Andreas Malär ist Inhaber der PowerSearch Management Consulting Andreas Malär. Schwerpunkte seiner Tätigkeit bilden u. a. die Personalleitung im Mandatsverhältnis der Maag Gear AG, Winterthur, sowie die Personalberatung für Fach- und Führungskräfte in Industrie, Handel- und Dienstleistung. Des Weiteren ist er Stiftungsratspräsident der Pensionskasse Maag Gear AG und Mitglied der Prüfungskommission Personalleiterschule SIB, Zürich. Zuvor war er bei der Hörgerätefirma Phonak AG in Stäfa als Leiter Finanzen und Personal tätig.

Beendigung des Arbeitsverhältnisses

So melden Sie sich an

Bitte verwenden Sie möglichst diese Seite als Anmeldeformular, ggf. in Kopie.

per Fax: +41-44-288 94 71
via E-Mail: anmeldungch@euroforum.com
im Internet: www.euroforum.ch
schriftlich: EUROFORUM Handelszeitung Konferenz AG
Postfach/Seestrasse 344, CH-8027 Zürich

Adressänderungen

Tel.: +41-44-288 94 70
Fax: +41-44-288 94 71
E-Mail: infoch@euroforum.com

Weitere Fragen zu diesem Seminar?

Andrea Förster (Projektassistentz), Tel.: +41-44-288 94 52
E-Mail: andrea.foerster@euroforum.ch

- Ja, ich/wir nehme(n) teil vom 19. und 20. Januar 2006
zum Preis von CHF 2690.– pro Person (P5100068M012)
- Ja, ich/wir nehme(n) teil vom 28. und 29. März 2006
zum Preis von CHF 2690.– pro Person (P5100079M012)
- Bitte korrigieren Sie meine Adresse wie angegeben:

Name 1: _____
Position: _____
Abteilung: _____

Name 2: _____
Position: _____
Abteilung: _____

Firma: _____
Ansprechpartner im Sekretariat: _____
Adresse: _____
Tel.: _____ Fax: _____
E-Mail: _____

Beschäftigtenzahl
 bis 20 21-50 51-100 101-250 251-500 501-1000 1001-5000 über 5000

Rechnung an (Name): _____
Abteilung: _____
Adresse: _____

Datum, Unterschrift: _____

Termine und Orte

19. und 20. Januar 2006
28. und 29. März 2006
Zürich Development Center
Keltenstrasse 48, CH-8044 Zürich
Tel.: +41-44-625 75 75, Fax: +41-44-625 75 50
Internet: www.zurichdevelopmentcenter.com

Ihre Zimmerreservierung

Im Tagungcenter stehen Zimmer zur Verfügung. Bitte nehmen Sie die Zimmerreservierung bei Frau Andrea Förster vor (+41-44-288 94 52).

Teilnahmebedingungen

Der Teilnahmebetrag für diese Veranstaltung inklusive Tagungsunterlagen, Mittagessen und Pausengetränken ist nach Erhalt der Rechnung fällig. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung. Die Stornierung (nur schriftlich) ist bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich, danach wird die Hälfte des Teilnahmebetrages erhoben. Bei Nichterscheinen oder Stornierung am Veranstaltungstag wird der gesamte Teilnahmebetrag fällig. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

EUROFORUM

HANDELSZEITUNG

Die EUROFORUM Handelszeitung Konferenz AG mit Sitz in Zürich ist ein Gemeinschaftsunternehmen der Verlagsgruppe Handelszeitung und der EUROFORUM Gruppe und gehört zu den führenden Veranstaltern von Management-Tagungen und -Seminaren in der ganzen Schweiz. Die Verlagsgruppe Handelszeitung ist Herausgeberin der «Handelszeitung» sowie von sieben Wirtschaftszeitschriften. Der Name EUROFORUM steht in Europa für hochwertige Kongresse, Seminare und Workshops. Ausgewählte, praxiserfahrene Referenten berichten zu aktuellen Themen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung.